

Drucks.Nr.: 148 (510)

Datum: 29. März 2018

Vorlegende Abteilung: Stab/ Allg. Vw.

Sachbearbeiter: Herr Mohr

Vorlage für die Gemeindevertretung

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Freiwillige Feuerwehr Höchst i. Odw.
Beschaffung von Atemschutzgeräten

Erläuterungen

Im Rahmen der umfassenden Erneuerung der Atemschutzausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Höchst i. Odw. fand eine Ausschreibung mit Maßgabe einer freihändigen Vergabe statt. Ausgeschrieben wurde 2017 die Lieferung von 35 Stück Atemschutzgeräten mit entsprechendem Zubehör und Schulung der Gerätewarte. Insgesamt sind 65 Atemschutzgeräte neu zu beschaffen. Die Ausschreibung und Vergabe der zweiten Beschaffungsaktion sollte gemäß Beschluss vom 12. Oktober 2017 zu Drucks. Nr. 359 nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen im Jahr 2018 erfolgen.

Die 2017 beauftragte Firma INTERSPIRO GmbH, 22547 Hamburg, hat die Restmenge zum geringfügig angehobenen Preis angeboten.

Durch die Teilbeschaffung 2017 sollten jetzt die gleichen Geräte angeschafft werden, da bei Alternativgeräten infolge einer erneuten Ausschreibung sonst zusätzliche Kosten für die Atemschutzprüfstände und die Gerätewarteschulungen anstehen, zudem folgen logistische Probleme durch unterschiedliche Geräte am Einsatzort.

Es wird vorgeschlagen, die fehlende Atemschutzausrüstung mit einer Vergabesumme in Höhe von 30.356,90 € brutto bei der Firma INTERSPIRO GmbH, 22547 Hamburg, zu beschaffen.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgabe im laufenden Jahr bei der Beschaffung des Staffellöschfahrzeuges (I 0230 HÖ 004 26 26), da dieses erst 2019 geliefert wird.

Zur Vorbereitung einer Entscheidung der Gemeindevertretung soll der Antrag bzw. die Vorlage im zuständigen Ausschuß beraten werden.

Beschlussvorschlag

Die Atemschutzausrüstung wird mit einer Vergabesumme in Höhe von 30.356,90 € brutto bei der Firma INTERSPIRO GmbH, 22547 Hamburg, beschafft.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgabe im laufenden Jahr bei der Beschaffung des Staffellöschfahrzeuges (I 0230 HÖ 004 26 26), da dieses erst 2019 geliefert wird.

Vermerke:

Höchst i. Odw., den

Der Beschlussvorschlag wird genehmigt.

Der Beschlussvorschlag wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Der Beschlussvorschlag wird nicht genehmigt.

Eine Entscheidung über den Beschlussvorschlag wird zurückgestellt.

Schriftführer/in